

Lukas Märtens sagt WM-Start in Budapest wegen Krankheit ab!

Olympiasieger Lukas Märtens sagt seine Teilnahme an der Kurzbahn-WM in Budapest wegen Krankheit ab.

Budapest, Ungarn - Der Traum von einer weiteren Medaille in Budapest hat sich für den Olympiasieger Lukas Märtens, der erst kürzlich bei den Olympischen Spielen in Paris die Goldmedaille über 400 Meter Freistil gewonnen hat, abrupt zerschlagen. Kurzfristig musste der 22-Jährige seinen Start bei den Kurzbahn-Weltmeisterschaften aufgrund gesundheitlicher Probleme absagen. „Ich hatte die ganze Nacht Halsschmerzen, musste husten und bin dann mit Gliederschmerzen aufgewacht“, erklärte Märtens. Der Schwimmer, der auch Teil der 4×100 Meter Freistilstaffel sein wollte, sah ein, dass es unter diesen Bedingungen keinen Sinn macht, in einem Wettkampf anzutreten, und trat vorzeitig die Heimreise an, wie [radioherford.de](https://www.radioherford.de) berichtete.

Märtens' Herausforderungen und Ziele

Vor den Wettkämpfen in Budapest sprach Märtens über seine gedämpften Erwartungen. Nachdem er in diesem Jahr eine Nasenoperation hinter sich brachte und mehrere PR-Events nach seinem Olympiasieg absolvierte, war er erst seit wenigen Wochen wieder im Training. Trotz seiner Erfolge sah er die Kurzbahn-WM eher als „Trainingswettkampf“ an. „Mein Ziel ist die WM auf der Langbahn im Juli in Singapur“, äußerte er, ganz im Einklang mit den Verantwortlichen des Deutschen Schwimmverbandes, die sich auf die kommenden Herausforderungen konzentrieren möchten. Die Situation für die anderen deutschen

Schwimmer, wie Isabel Gose und Florian Wellbrock, ist hingegen vielversprechender. Gose, die bei den Olympischen Spielen Bronze über 1500 Meter Freistil gewann, findet sich in einer starken Konkurrenz wieder, während Wellbrock seine Chancen auf Medaillen in verschiedenen Disziplinen peilen möchte, wie olympics.com berichtete.

Die Kurzbahn-WM 2024 in Budapest wird somit sowohl eine Prüfung als auch eine Gelegenheit für die Teilnehmer sein, Wettkampfhärte zu entwickeln und sich auf die internationalen Meisterschaften im kommenden Jahr vorzubereiten. Das deutsche Schwimmteam ist stark besetzt und gespannt auf die kommenden Wettkämpfe, während Märtens sich in der Zwischenzeit auf seine Genesung konzentrieren muss.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	gesundheitliche Gründe
Ort	Budapest, Ungarn
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.radioherford.de• olympics.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at